

evangelische
Freikirche
HEILSBRONN

GEMEINDEBRIEF



Februar / März 2019

AN(GE)DACHT

Ich bin überzeugt, dass dieser Zeit Leiden nicht ins Gewicht fallen gegenüber der Herrlichkeit, die an uns offenbart werden soll. (Röm 8,18)

Auf den ersten Blick wirkt dieser Vers wie eine Vertröstung auf das Jenseits: Ist doch egal, wie schwer dieses Leben ist, das Entscheidende kommt ja erst noch. Ist doch egal, ob es in dieser Welt Gerechtigkeit gibt, oder nicht. In der ewigen Herrlichkeit werden die Benachteiligten zu ihrem Recht kommen.

Der Gesamtzusammenhang aber lässt diesen Vers in einem anderen Licht erscheinen, denn im zentralen 8. Kapitel seines Briefes an die Gemeinde in Rom geht es Paulus um die unüberwindliche Liebe und Treue Gottes. Paulus will auf eine Kernaussage hinaus: Nichts, aber auch gar nichts, kann uns trennen von der Liebe Gottes (V.38+39). Und aus diesem Blickwinkel heraus gibt Paulus dem derzeitigen Leiden der Menschen eine andere Bedeutung.

Die ganze Schöpfung seufzt unter ihrer Vergänglichkeit. Aber sie fügt sich nicht in ihr Leiden. Sie erwartet stattdessen sehnsüchtig die Befreiung von Leid und Tod. Und Gott hat den Menschen seinen Geist gegeben, damit sie schon jetzt erkennen können, dass die Vollendung der Welt bereits angebrochen ist, so wie sich bei einer Geburt das neue Leben mit dem Einsetzen der Wehen ankündigt (V.19-23).

Für Paulus steht die Menschheit deshalb in einer Leidensgemeinschaft mit allen anderen Geschöpfen, weil die an Gott Glaubenden stellvertretend für die gesamte Schöpfung die Hoffnung nicht aufgeben sollen, dass sich am Ende die Liebe Gottes durchsetzt und die gesamte Kreatur von Tod und Leiden befreit wird. Und wenn bis dahin Geduld im Leiden notwendig ist, dann um dieser Hoffnung für die Welt willen (V.24-25). Die Kraft für diese Hoffnung aber gewinnt Paulus aus der Gewissheit, dass das Seufzen der Schöpfung bei Gott nicht belanglos ist, sondern Gehör findet, weil der Heilige Geist die Bitten der Verzagten vor Gott so zur Sprache bringt, dass sie erhört werden müssen (V.26-27).

Am Ende werden weder das Leiden noch der Tod das letzte Wort haben, sondern die Herrlichkeit der Liebe Gottes. Gottes Herrlichkeit als Ziel der gesamten Schöpfung wird nichts und niemand aufhalten können, weil Gott in seiner Treue am Ende alle Vergänglichkeit und alles Leiden überwinden wird (V.29-39).

*Prof. Dr. Ralf Dziewas
Theologische Hochschule Elstal*

GOTTESDIENSTE

Sonntag, 9:30 Uhr

(falls nicht anders angegeben)
parallel dazu Kindergottesdienst

Februar

03.02. Predigt: **Alexander Rockstroh**
Moderation: **Rick Rahn**

10.02. Predigt: **Thomas Mayer**
Moderation: **Dieter Schinnagel**

17.02. Predigt: **Tobias Miksch**
Moderation: **Wolfgang Beck**  mit anschl. Mittagessen

24.02. Predigt: **Tobias Miksch**
Moderation: **Rick Rahn**

März

03.03. Predigt: **Werner Schindler**
Moderation: **Christian Meyer**

10.03. Predigt: **Hans-Dieter Gramm**
Moderation: **Dieter Schinnagel**

17.03. Predigt: **Tobias Miksch**
Moderation: **Georg Leidel**  mit anschl. Mittagessen

24.03. Predigt: **Tobias Miksch**
Moderation: **Wolfgang Beck**

31.03. Predigt: **Wolfram Soldan**
Moderation: **Christian Meyer**

April

07.04. Predigt: **Tobias Miksch**
Moderation: **Reiner Rabenstein**

GEBET & LOBPREIS

Gebetstreffen vor dem Gottesdienst

jeden Sonntag, 9.00 - 9.15 Uhr, im Obergeschoss des Gemeindehauses

Gebetstreff

jeden Montag, 10.00 - 10:30 Uhr, im Gemeindehaus

Info: Reinhard Kies, Tel.: 09872 / 2956

Allianzgebetsabend

05. Februar und 05. März

jeweils Dienstag, 19.30 Uhr, in der Landeskirchlichen Gemeinschaft Bonnhof

Info: Reinhard Kies, Tel.: 09872 / 2956

Lobpreis- und Gebetsabend

08. Februar und 08. März

jeweils Freitag, 19.30 - 21.00 Uhr, im Gemeindehaus

Wir wollen zum einen mit Liedern und Gebeten GOTT loben und preisen, zum anderen GOTT im Gebet bestürmen und IHN um Gnade und Hilfe bitten.

Willi Rapp – ein bekannter Prediger – sagte vor vielen Jahren:

„Die Lebendigkeit einer Gemeinde ist an der Beteiligung der Gebetsversammlungen zu erkennen.“

Info: Reinhard Kies, Tel.: 09872 / 2956

SAMMLUNGEN

Am jeweils 3. Sonntag im Monat ist unsere Sammlung im Gottesdienst für einen bestimmten Zweck bestimmt:

Februar: ERF-Bibelserver,

März: Diakonieverein Heilsbronn

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Karfreitagsandacht

19. April, 20 bis 21 Uhr

Wir wollen uns in besonderer Weise an JESU stellvertretenden Opfertod für uns erinnern. Herzliche Einladung!

Seniorentreff

Kommen und Wohlfühlen bei Kaffee, Kuchen, Gottes Wort und Gesprächen

27. Februar und 27. März

am letzten Mittwoch im Monat im Gemeindehaus

Info: Ludwig und Helga Hafner, Tel.: 09872 / 7140

OASE

Oase-Annahmetermine

Gut erhaltene Kleider, Spielsachen, Haushaltsgegenstände, Fahrräder, etc.

22. Februar und 29. März

jeweils Freitag, 16-18 Uhr, im Gemeindehaus

Info: Marion Kies, Tel. 09872 / 2956



Wir bedanken uns auch im Namen der Oase-Hauptstelle in Hersbruck für alle Weihnachtspakete, Kinderpäckchen und Spenden für Transportkosten!

TERMINE & VERANSTALTUNGEN

Klausur der Ältesten und Berater

Samstag, 09. Februar, im Gemeindehaus. Bitte betet dafür!

Gemeinde-und Vereinsversammlung

Mittwoch, 13. März, um 20 Uhr

Jahresrückblick und Kassenbericht 2018

Jahresversammlung ChristusForum Deutschland (AGB)

Freitag, 05. und Samstag, 06. April, in Wiedenest

Seminar mit Wolfram Soldan

Freitag, 29. und Samstag, 30. März

Wolfram ist Arzt, Psychotherapeut, Christlicher Therapeut (IGNIS) und Dozent. Er arbeitet an der IGNIS-Akademie in Kitzingen, ist Buchautor und hat langjährige Lehr- und Beratungserfahrung mit dem Schwerpunktthema Vergebung. Er ist verheiratet und hat 4 Kinder.



Freitag, 29. März 2019, 19.00-21.00 Uhr

Tugenden und Sünden – Nachdenken und reden über ein „unentspanntes“ Thema und „Wie lerne ich mich dabei zu entspannen?“

Samstag 30. März 2019, 13.00-15.00 Uhr

Vergeben ist „unnatürlich“, genauer: Übernatürlich – 5 Phasen innerer Vergebung und der Unterschied zur Versöhnung

Samstag 30. März 2019, 15.30-17.30 Uhr

Warum Vergeben in meiner Familie, in meinem Hauskreis, in meiner Gemeinde ... (k)ein echtes Thema ist. Und warum es für uns Christen viel leichter sein könnte! – Das Geheimnis der Barmherzigkeit.

PFILA



Pfingstzeltlager

für Kids und Teens im Alter von 9 -14 Jahren

von Sonntag, 9. bis Sonntag, 16. Juni 2019



Vorbereitungstreffen

Von Freitagabend 5. bis Sonntagnachmittag 7. April 2019

ist das nächste Vorbereitungstreffen für das diesjährige Pfingstlager

KINDER & JUGEND

Kindergottesdienste (ab 3 Jahren)

Sonntag, 9.30 Uhr (während des Gottesdienstes)

Ansprechpartnerin: **Melanie Meyer**, Tel.: 09872 / 9576083

Nutellaclub

Bist du 10-15 Jahre alt und hast ein gutes Gebiss? Dann schnapp dir dein Brotmesser und ab in die Gemeinde, denn hier wartet auf dich der Nutella Breakfast Club. Nutella aufs Brot und Bibel ins Hirn, da hast was drauf!

Sonntag, 9.30 Uhr (während des Gottesdienstes)

Ansprechpartnerin: **Melanie Jörke**, Tel.: 09872 / 957724

Jungschar für Kids ab 6 Jahren

Hast du Lust auf Spaß, Spiele, Action, Feiern, Musik, Überraschungen, spannende Geschichten und coole Freunde? Dann sei dabei!

jeden Freitag von 18 - 19.30 Uhr, im Gemeindehaus.

Ansprechpartnerin: **Melanie Jörke**, Tel.: 09872 / 957724

Teenkreis

jeden Freitag von 19.30 – 21.00 Uhr, im Gemeindehaus

Ansprechpartnerin: **Melanie Jörke**, Tel.: 09872 / 957724

Jugendkreis

Freitag ab 19.30 Uhr, im Gemeindehaus.

Ansprechpartnerin: **Monika Rühl**, Tel.: 09872 / 93097

HAUSKREISE

Miteinander lachen, reden, diskutieren, essen, singen, Bibellesen, beten.



Bibel-Hauskreis, in Heilsbronn

Heuweg 40, 1. Stock, 91560 Heilsbronn

Donnerstag, 19 - 21 Uhr, wöchentlich

Nach einem lockeren Einstieg wird gemeinsam in einem biblischen Buch gelesen und der Text gemeinsam nach der Methode: „Hören-Verstehen-Leben“ erarbeitet. Weitere Elemente sind Austausch und Gebet. Hier ist Gelegenheit, das Gelesene noch einmal ganz persönlich auf sich wirken zu lassen und persönliche Anliegen anzusprechen.

Info: Norbert Kies, Tel: 09872/802609, Mail: norbert.kies@web.de

Hauskreis Fam. Rabenstein, in Neuendettelsau

Sonnenstr. 30, Tel. 09874 / 4770,

Montag, 18 - 20 Uhr, 14-tägig

Hauskreis Fam. Sauernheimer, in Weißenbronn

bei Fam. Guttenberger. Info: Fam. Sauernheimer, Tel. 09872 / 2661

Donnerstag, ab 20 Uhr, 14-tägig

Wer sich anschließen oder einfach mal hineinschnuppern will, ist jederzeit herzlich willkommen!

evangelische Freikirche

HEILSBRONN

**Evangelisch-Freikirchliche
Gemeinde Heilsbronn**

Nürnberger Straße 29
91560 Heilsbronn

KONTAKTE

Gemeindeführer: Reinhard Kies
Heuweg 40, 91560 Heilsbronn
Tel.: 09872 2956
E-Mail: reinhard.kies@efg-heilsbronn.de

Gemeindefürer: Tobias Miksch
Randstraße 16, 91560 Heilsbronn
Mobil: 0176 43393423
E-Mail: tobias.miksch@efg-heilsbronn.de

Haustechnik: Ignat Trif
Nelkenstr. 5c, 91560 Heilsbronn
Tel.: 09872 5975

Gestaltung: Jörg Wachtler
Waldstr. 3, 91623 Sachsen
Tel.: 09827 240399
E-Mail: jw@design20.de

Bankverbindung: Sparkasse Heilsbronn
Gemeindep konto: DE61 7655 0000 0760 0087 48
Baukonto: DE78 7655 0000 0008 2787 15
Hauptberufl. Mitarb.: DE87 7655 0000 0760 0173 01

www.efg-heilsbronn.de

